



Neue Dampfkesselsteuerung für sicheren und störungsfreien Betrieb

Branche: Großwäscherei

Lesezeit: Zwei Minuten

Die Bardusch Großwäschereien sind einer der führenden Anbieter dieser Branche deutschlandweit. Am Standort Ettlingen, reinigt der Textildienstleister täglich etwa 60 Tonnen Industrie- und Mietwäsche aller Branchen.

Veraltete Steuerung erfordert Handlungsbedarf

Der Kunde stand vor dem Problem, dass der Technische Leiter, welcher gleichzeitig tiefes Know-how für die verbaute Dampfkesselsteuerung besaß, in den Ruhestand ging. Hinzu kam, dass diese Steuerung deutlich veraltet war.

Neue Steuerung für maximale Anlagenverfügbarkeit

Somit entschied sich Bardusch für eine neue, benutzerfreundliche Steuerung einschließlich der Zusammenarbeit mit einem Unternehmen, damit zu jeder Zeit ein Support gewährleistet war.

Die LAE erhielt den Auftrag und sah sich der Herausforderung gegenüber, dass die Dokumentation der Anlage nicht ganz vollständig war. Die bestehenden Informationen waren zudem nicht aktuell. Da das LAE Team über einen großen und langjährigen Erfahrungsschatz verfügt, konnte es sich jedoch zügig in den Prozess einarbeiten und logisch aufbauen.

Umbau an einem Wochenende

Der Umbau der Anlage konnte nur am Wochenende, der Stillstandszeit, durchgeführt werden – auf Grund dessen hat die LAE wertvolle Vorarbeit geleistet, damit die Anlage ab Montag direkt den vollen Betrieb aufnehmen konnte.

Nutzerorientierte Steuerung für einfache Bedienung

Zu Beginn wurde gemeinsam mit dem Kunden ein Pflichtenheft für die neue Steuerung erstellt, mit dem Ziel, eine optimale Steuer- und Regelfunktion zu erhalten. Im Fokus stand die individuelle Anforderung des Kunden – es galt, eine bedarfs- und nutzerorientierte Lösung zu finden.

In diesem Zuge wurde die bestehende Steuerung ausgetauscht und durch eine benutzerfreundliche Siemens S7 ersetzt. Nun ist der Kunde in der Lage, die Steuerung selbst zu betreuen – es bestehen keine personengebundenen Abhängigkeiten mehr. Die Anbindung dieser erfolgte 1:1 an die bestehende Hardware. Dadurch hat sich die Umbauzeit verkürzt und Kosten für eine neue Hardware wurden eingespart. Die Steuerung wurde vorab intern getestet, damit eine reibungslose und schnelle Inbetriebnahme vonstattengehen konnte.

Visualisierung auf 15“ Touch Display

Die Anlagenübersicht wurde auf ein 15“ Touch Display übertragen. Auf Grund der strukturell klaren und intuitiven Visualisierung kann der Kunde wichtige Anlageninformationen sehen und bei Bedarf schnellstmöglich Störungen erkennen und analysieren. Mittels VPN-Zugang ist für die LAE ein Fernzugriff möglich und kann, wenn notwendig, mit einem schnellen Support unterstützen.

Mit diesen Maßnahmen verfügt der Kunden nun über eine maximale Anlagenverfügbarkeit und Anlagensicherheit.

Kundenstimme:

„LAE als vertrauensvollen Partner auszuwählen, war genau richtig. Ich hatte zu jeder Zeit das Gefühl, dass unsere Wünsche und Anforderungen im Vordergrund standen. Die Zusammenarbeit hat Spaß gemacht, wir waren ein gutes Team! Das Lastpflichtenheft war wirklich vorbildlich und auch das Endergebnis war top. Die termingerechte Inbetriebnahme der Anlage war das i-Tüpfelchen: am Montag lief der Betrieb, wie wenn nichts gewesen wäre. So einen reibungslosen Ablauf kann man sich nur wünschen. Es werden auf jeden Fall noch weitere Aufträge folgen.“